

Langzeitdozentur

Türkisch-Deutsche Universität (TDU) Istanbul, Naturwissenschaftliche Fakultät

Fach**Energiewissenschaften und -technologie**

Die Langzeitdozentur wird zur Unterstützung des Bachelorstudiengangs Energiewissenschaften und -technologie eingesetzt, der in deutscher Sprache durchgeführt wird.

Aufgaben

- Ausarbeitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen mit einem wesentlichen praktischen Studienanteil im Bereich der Energiewissenschaften, möglichst mit fachspezifischen Kenntnissen in Schwerpunkten wie z.B. nachhaltige Energie, erneuerbare Energie, Energiespeichersysteme und Modellierung in Energiesystemen in Bachelor-Studiengängen in deutscher Sprache.
- Betreuung von Abschluss- und Bachelorarbeiten sowie die individuelle Unterstützung und Beratung der Studierenden.
- Erstellung von Skripten und wissenschaftlichen Lehrwerken und Durchführung von Prüfungen.
- Konzeption und Umsetzung praxisorientierter Forschungsprojekte in Zusammenarbeit mit dem TDU-Kollegium.
- Mitarbeit am Aufbau der Forschungs- und Lehrinfrastruktur an der TDU.
- Beteiligung an der Fachsprachenausbildung Deutsch für Studierende, insbesondere für die Vorbereitungsklassen.
- Beratung zu Studienangeboten und Unterstützung der Studierenden bei Studien- und Praktikumsfragen, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Universität.
- Unterstützung der deutschen Fachkoordination bei Aufgaben wie der Organisation von Deutschlandaufenthalten, der Durchführung von Workshops und Konferenzen sowie der Lehrplanentwicklung.
- Mitwirkung bei der Evaluation und Weiterentwicklung der Lehrpläne, in Abstimmung mit dem Dekanat, der deutschen Fachkoordination an der Fakultät und der deutschen Partnerhochschule.
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Studiengangs Energiewissenschaften und -technologie sowie der Abteilung Energiewissenschaften.
- Kooperation insbesondere mit deutschen Unternehmen in der Türkei.
- Mitarbeit bei allgemeinen Abteilungs- und Fachbereichsaufgaben.

Voraussetzungen

- Fachliche Qualifikation: Promotion im Fachgebiet Energiewissenschaften und -technologie oder einem verwandten Bereich.
- Mehrjährige Lehr- und Forschungserfahrung an einer deutschen Hochschule.
- Auslandserfahrung bzw. Erfahrungen in einem interkulturellen Arbeitsumfeld erwünscht.
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse (muttersprachliches Niveau), Türkischkenntnisse sind erwünscht (keine Voraussetzung).
- Deutsche oder EU-Staatsangehörigkeit.
- Bewerberinnen und Bewerber müssen in der Regel im Zeitraum der letzten zwei Jahre vor Einreichung der Bewerbung ihren Lebensmittelpunkt in Deutschland gehabt haben.
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen.

Bewerbung

Wir erbitten folgende Unterlagen:

- Bewerbungsformular (integrativer Bestandteil der Onlinebewerbung über das [DAAD-Portal](#))
- Begründung für Ihr Interesse an der Position (Motivationsschreiben)
- Tabellarische Darstellung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs
- Publikationsliste

- Liste der bislang durchgeführten Lehrveranstaltungen
- Unbeglaubigte Kopien von Zeugnissen und Urkunden (Staatsexamen, Diplom, Magister, Promotion, Habilitation, Berufungen)
- ggf. Arbeitszeugnisse
- Passbild

Beschreibung der Gasthochschule TDU

Die [Türkisch-Deutsche Universität \(TDU\)](#), deren Errichtung als sichtbares Leuchtturmprojekt der deutsch-türkischen Hochschulkooperation sowohl von der deutschen als auch von der türkischen Regierungsebene unterstützt wird, wurde auf Grundlage einer Regierungsvereinbarung 2010 gegründet und hat im Wintersemester 2013/2014 den Lehrbetrieb aufgenommen. Die TDU ist eine staatliche Forschungsuniversität mit besonderem Profil, geplant in einer Größenordnung von mittelfristig 5.000 Studierenden und Doktoranden, mit einem dreistufigen Studiensystem (BA, MA, PhD) in fünf Fakultäten: Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften, Rechtswissenschaft, Kultur- und Sozialwissenschaften. 38 deutsche Hochschulen und der DAAD, die sich in einem Konsortium zusammengeschlossen haben, stehen der TDU als Partner zur Seite. Deutsche Sprache, Studien- und Praxisaufenthalte in Deutschland und ein erheblicher Anteil an deutschem Lehrpersonal sind wichtige Merkmale der TDU, die zu ihrer besonderen Attraktivität beitragen. Die strategische Weiterentwicklung der Fakultäten wird in enger Abstimmung zwischen dem jeweils zuständigen Dekanat, einer an der Fakultät tätigen deutschen Fachkoordination und der jeweils zuständigen deutschen Partnerhochschule betrieben. Für die Fakultät Naturwissenschaften ist die Universität Potsdam die zuständige deutsche Partnerhochschule

Beginn / Dauer

i.d.R. zum Wintersemester 2025-26, zunächst 2 Jahre, mit der Möglichkeit zur Verlängerung bis zu 5 Jahre.

Die Dozentur wird von türkischer Seite eingerichtet sowie vom DAAD – nach dem [DAAD-Langzeitdozentenmodell](#) – gefördert. Für die Förderung durch den DAAD ist Voraussetzung, dass die Dozentin bzw. der Dozent ein Arbeitsverhältnis mit der Hochschule im Gastland begründet, welche Dienstherr der Dozentin bzw. des Dozenten ist. Ein Arbeitsverhältnis mit dem DAAD wird durch die Förderung nicht begründet. Der DAAD zahlt eine Ausgleichszulage nach dem DAAD-Langzeitdozentenmodell.

Bewerbungsschluss 31.10.2024

Bewerbungen können ausschließlich online über das [DAAD-Portal](#) eingereicht werden.

Es erfolgt eine Vorauswahl auf Basis der eingereichten Unterlagen. Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich in der ersten Hälfte Dezember 2024 stattfinden.

Ansprechpartner

Mathias Menden, Referat P25, menden@daad.de
 Marlena Rafelt, Referat P25, rafelt@daad.de

Die Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass die dem DAAD von den Geldgebern in Aussicht gestellten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können.